

- ENTWURF -

(Solange ein Modul nicht vom Senat als AfK-Modul verabschiedet ist, hat es Entwurfsstatus, der erlischt, sobald es im MUG veröffentlicht wurde.)

<b>AfK-FB04-WissTrans</b>		<b>Wissenstransfer: Ausstellungspraxis</b>	<b>ab 1. Sem</b>	<b>3 CP</b>
Modulbezeichnung		Wissenstransfer: Ausstellungspraxis		
Englische Modulbezeichnung		Knowledge Transfer: Approaches to Curatorial Practice		
Modulcode		AfK-FB04-WissTrans		
AfK-Nummer		AfK-Nr. 648		
FB / Fach / Institut		FB04, Institut für Altertumswissenschaften, Professur für Klassische Archäologie		
Verwendet in Studiengängen / Semestern		AfK, ab 1. Semester		
Modulverantwortliche/r:		FB04, Institut für Altertumswissenschaften, Professur für Klassische Archäologie		
Voraussetzungen für Teilnahme		keine		
Berufsfeldorientierung Studienbezug		Die Studierenden erlernen und erproben verschiedene Techniken und Formen des Wissenstransfers, die im Hinblick auf eine spätere Berufstätigkeit in diversen Kultur- und Wissenschaftsinstitutionen von großem Nutzen sind. Neben spezifischen Fähigkeiten erwerben die Studierenden auch allgemeine berufsorientierte Schlüsselqualifikationen wie z.B. Team- und Kommunikationsfähigkeit, zielgerichtetes Arbeiten, Medienkompetenz, ökonomische Grundlagen, Projektmanagement.		
Orientierung des Moduls		Wissensvermittlung in Kombination mit praktischer Anwendung; Förderung von berufsbezogenen Kompetenzen		
Kompetenzziele		Das Modul vermittelt relevante Einblicke in die vielfältigen Techniken und Formen von Wissenstransfer und bereitet die Studierenden darauf vor, selbständig Projekte zu planen und umzusetzen. Im Fokus steht der Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen zwischen Experten und Nicht-Experten bzw. zwischen Universität und Öffentlichkeit. Dabei werden Transferprozesse unterschiedlicher Art berücksichtigt - wie etwa die Konzeption von Ausstellungen, das Kuratieren von digitalen Ausstellungen oder die Durchführung von Citizen Science-Projekten.		
Modulinhalte		Im praxisorientierten Modul erarbeiten Studierende selbstständig ein Transferprojekt zu einem vorgegebenen Thema. Die Student*innen erarbeiten kulturell und gesellschaftlich bedeutende Themen und übernehmen dabei in Kleingruppen die Aufgaben/Positionen eines realen Planungsteams. Auf diese Weise lernen die Studierenden aktiv und forschend ein spannendes und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld wissenschaftlichen Arbeitens kennen.		
Lehrveranstaltungsform(en)		Blockseminar mit praktischen Übungen (2 SWS)		
Prüfungsform(en)		Modulabschlussend		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	90		
	davon für A Lehrveranstaltungen			
	A a Präsenzstunden:	30		
	A b Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis:	30		
	B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	15		
	C Modul(abschluss)prüfung	15		
Modulprüfung	Vorleistung	Regelmäßige und aktive Teilnahme		
	Modulabschlussende Prüfung bestehend aus	Vorlage eines Lerntagebuchs sowie eines umfangreichen Portfolios		
	Wiederholungsprüfung	Erneute Vorlage von Lerntagebuch und Portfolio innerhalb von 8 Wochen		
	Bewertung	Bestanden/nicht bestanden		

**- ENTWURF -**

(Solange ein Modul nicht vom Senat als AfK-Modul verabschiedet ist, hat es Entwurfsstatus, der erlischt, sobald es im MUG veröffentlicht wurde.)

Credit-Points	3
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Nach Kapazität, Dauer 1 Semester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität	Max. 24